



Wegweiser

Vorträge im
Multimediahörsaal (3703)



Poster im
LNQE-Forschungsbau (3430)

NanoDay 2011

Am Donnerstag, den 29. September 2011 findet der jährliche NanoDay des Laboratoriums für Nano- und Quantenengineering (LNQE) in Hannover statt. In acht Vorträgen und einer Postersitzung werden die neusten Forschungsergebnisse aus den interdisziplinären Arbeitsgruppen auf dem Gebiet Nanotechnologie präsentiert.

Gäste sind herzlich Willkommen!

www.LNQE.uni-hannover.de

LNQE

Das Laboratorium für Nano- und Quantenengineering (LNQE) ist ein interdisziplinäres Forschungszentrum der Leibniz Universität Hannover auf dem Gebiet Nanotechnologie. Inhaltliche Ziele sind hierbei sowohl exzellente Grundlagenforschung als auch anwendungsbezogenes Engineering im Nanobereich begleitet durch entsprechende fachübergreifende Ausbildung. Zurzeit sind 29 Arbeitsgruppen aus fünf Fakultäten am LNQE beteiligt. Zur Verwirklichung seiner Ziele betreibt das LNQE ein eigenes Forschungsgebäude in Hannover mit Laboren, Geräten etc. und insbesondere Reinräumen. Der Forschungsbau wurde vom Land Niedersachsen und mit Bundesmitteln nach einer Empfehlung durch den Wissenschaftsrat (nach Art. 91b) in besonderer Weise gefördert und ist nach zweijähriger Bauzeit am 20. November 2009 fertig gestellt worden.

NanoDay 2011

Hannover

Donnerstag 29.09.2011

9:15 - 16:45 Uhr

Vorträge:

Technische Informatik (Gebäude 3703)

Appelstr. 4, 30167 Hannover

Multimediahörsaal

Postersitzung:

Laboratorium für Nano- und

Quantenengineering (Gebäude 3430)

Schneiderberg 39

30167 Hannover

Foyer



09:15 Begrüßung durch Rolf Haug

09:15 - 10:45 Sitzung I (im Multimediahörsaal)

- „*Nanooptik, Plasmonen und Metamaterialien*“
C. Reinhardt¹, A. B. Evlyukhin¹, W. Cheng¹,
A. Gaidukeviciute¹, A. I. Kuznetsov¹,
B. N. Chichkov^{1,2}

¹ Laser Zentrum Hannover e.V. , Nanotechnology
Department

² Institut für Quantenoptik, Leibniz Universität
Hannover

- „*Poröse metallorganische Gerüstverbindungen -
Nanokristallbildung aus der Lösung*“

J. Cravillon¹, C. A. Schröder¹, R. Nayuk²,
J. Gummel³, K. Huber², M. Wiebcke¹

¹ Institut für Anorganische Chemie, Leibniz
Universität Hannover, Hannover, Germany

² Department Chemie, Universität Paderborn,
Paderborn, Germany

³ European Synchrotron Radiation Facility,
Grenoble, France

- „*Einsatz von Nanopartikeln zur Ultrapräzisions-
bearbeitung von Mikro- und Nanosystemen*“

S. Cvetkovic und L. Rissing

Institut für Mikroproduktionstechnik, Leibniz
Universität Hannover

10:45 - 11:15 Kaffeepause

11:15 - 12:15 Sitzung II

- „*Feldemitter mit Carbon Nano Tubes für die
Atmosphärendruckionisation*“

P. Cochems, A. Heptner, A. Eßlinger,
J. Langejürgen und S. Zimmermann
Institut für Grundlagen der Elektrotechnik und
Messtechnik, Leibniz Universität Hannover

- „*Spinrauschen - Messen durch Abhören*“

J. Hübner, F. Berski, R. Dahbashi, H. Horn,
K. Isleif, H. Kuhn, J. Lonnemann, N. Scharnhorst,
C. Schulte, J. Wiegand, P. Zell und M. Oestreich
Institut für Festkörperphysik, Abteilung
Nanostrukturen, Leibniz Universität Hannover

12:20 Konferenzfoto

12:30 - 13:30 Mittagspause

13:30 - 15:00 Postersitzung
(im LNQE-Forschungsbau)

15:00 – 15:15 Verleihung des Posterpreises
(im Multimediahörsaal)

15:15 – 16:45 Sitzung III

- „*Superparamagnetische Nanopartikel als
induktiv heizbare Materialien in der
Mikrodurchflusssynthese*“

J. Wegner und A. Kirschning
Institut für Organische Chemie, Leibniz
Universität Hannover

- „*Ge-Epitaxie für NIR-Fotodetektoren*“

D. Tetzlaff, T. Wietler, E. Bugiel und H.J. Osten
Institut für Materialien und Bauelemente der
Elektronik, Leibniz Universität Hannover

- „*Dynamik des Transports in Quantenpunkt-
systemen*“

N. Ubbelohde¹, F. Hohls² und R. Haug¹

¹ Institut für Festkörperphysik, Abteilung
Nanostrukturen, Leibniz Universität Hannover

² Physikalisch-Technische Bundesanstalt,
Braunschweig, Germany

Im Anschluss: Gemütlicher Ausklang des
NanoDay 2011 im LNQE-Forschungsbau